

Die Punkte noch überboten

Die Nachwuchsschützen des Regionalverbands March-Höfe massen sich kürzlich an zwei Abenden in der Schiessanlage Chlausen in Tuggen zum alljährlichen Jungschützen-Wettschiessen.

von Paul Diethelm

Auch wenn noch etwas müde vom Engagement am «Tag der Jugend» vom vergangenen Wochenende des inzwischen begonnenen Eidgenössischen Schützenfest in Raron (Wallis) zurückgekehrt, so kann auch vom Jungschützen-Wettschiessen der Bezirke March und Höfe Erfreuliches berichtet werden. Eine unveränderte Teilnehmerzahl von Nachwuchsschützen und Nachwuchsschützinnen der Jahrgänge 1996 bis 1998 der Kategorie Jungschützen (U17 bis U20) und 26 junge Schützen der Jahrgänge 1999 bis 2004 (U12 bis U16) aus acht Ausserschwyzter Sektionen beteiligten sich am jährlichen Wettkampf.

Dass der Schiesssport nicht nur ein Sport für die männliche Jugend ist, beweist die Rangliste mit den vielen Teilnehmerinnen. Markus Fleischmann, Präsident des Regionalverbands March-Höfe, zeigte sich über die hohen sportlichen Leistungen äusserst zufrieden. Auch Emil Janser als Präsident der durchführenden Sektion SG Tuggen äusserte sich glücklich über



Die erfolgreichen Jungschützen, Jugendschützen und Sieger des Gruppenwettkampfs am Verbands-Jungschützen-Wettschiessen March-Höfe.

Bild Paul Diethelm

das unfallfrei und diszipliniert verlaufene kleine Schützenfest.

Mehr Punkte als im Vorjahr

Franz Hüppin, Jungschützenleiter der

SG Tuggen, und Hans Mettler, Auszeichnungschef des Regionalverbands March-Höfe, führten durch die Ranglisten und durften viele junge Nachwuchssportler mit Auszeichnungen ehren.

Bei der Alterskategorie Jungschützen liegt die Kranzquote bei 54,545 Prozent, bei den Jugendschützen bei genau 50 Prozent. Mit dem Sturmgewehr hatten die Jung- und Jugendschützen ein Programm von drei Schuss Probe, sechs Schuss Einzelfeuer und vier Schuss Seriefeuer ohne Zeitbegrenzung auf Scheibe A10 zu absolvieren. Der letztjährige Sieger Thomas Szegö (SG Tuggen) mit 93 Punkten musste den Titel heuer an Nadja Feusi (SG Tuggen) mit 94 Punkten abtreten.

Der Sportwaffenstich, von sieben Nachwuchsschützen bestritten, umfasste nebst drei Schuss Probe fünf Schuss Einzelfeuer und drei Schuss Seriefeuer ohne Zeitbegrenzung auf Scheibe A10. Mit 91 Punkten platzierte sich Lukas Mächler (SG Tuggen) auf dem ersten Platz und verbesserte das Höchstresultat gegenüber dem Vorjahr um vier Punkte.

Der Sieg in der Gruppenrangliste bei den Jungschützen wurde mit 352 Punkten von der FSG Altendorf beansprucht. Bei den Jugendschützen obsiegte hingegen die SG Tuggen (Rangliste siehe rechts).

Sieg für die SG Tuggen

Am Eidgenössischen Feldschiessen nahmen 113 Schützen für die Schützengesellschaft Tuggen teil. Als bester Tuggner konnte sich Robert Janser mit 69 Punkten auszeichnen. Nadia Feusi (Jungschützin) schoss 68 Punkte, Thomas Szegö (Jugendschütze) und Josef Rickenbach brachten 67 Punkte auf die Scheibe. Total holten 65 Schützen das Kranzabzeichen. Im Gruppenwettkampf nahm Tuggen mit 15 Gruppen à vier Schützen teil – sechs davon schafften eine Auszeichnung (siehe Ranglisten unten). Aber auch am Balmrainschiessen in Eschenbach war Tuggen erfolgreich. Reto Schnyder war im zweiten Rang mit 99 Punkten klassiert. Der Sieger schoss die gleiche Punktzahl und konnte nur dank dem Jahrgang den Sieg holen. Die Sektion war mit 92,639 Punkten im zwölften Rang klassiert. 17 Schützen erhielten die Auszeichnung. (eing)

SCHÜTZENGESELLSCHAFT TUGGEN

Feldschiessen: 1. STV Tuggen eins (189 Punkte), mit Robert Janser (69), Remo Janser (60), Dino Janser (60) und Philipp Diethelm (55, Streichresultat). 2. Best of Tuggen (187), mit Nadia Feusi (68), Roland Treyer (60), Remo Mächler (59) und Oscar Treyer (58, Streichresultat). 4. Krone Wangen (186), mit Josef Schnellmann (66), Kurt Willauer (61), Anton Schnellmann (59) und Rene Willauer (58, Streichresultat). **Balmrainschiessen in Eschenbach:** 2. Reto Schnyder (99 Punkte); 25. Karl Schnyder (96); 29. Oscar Treyer. **Auszeichnungen:** Reto Schnyder (99), Karl Schnyder und Oscar Treyer (beide 96), Beat Janser und Edwin Vogt (beide 94), Thomas Szegö (92), Hanspeter Krieg, Roger Käser und Martin Vogt (alle 91), Emil Janser und Josef Pfister (89), Thomas Fiedler und Edy Käslin (beide 84), Roland Müller, Josef Rickenbach und Margrit Ziltener (alle 83), Anton Schnellmann (81).

JUNGSCHÜTZEN-WETTSCHIESSEN

Kranzresultate Jungschützen: 94 Punkte: Nadja Feusi (SG Tuggen). **93:** Thomas Szegö (SG Tuggen). **91:** Muriel Züger (FSG Altendorf), Matthias Casty (FSG Altendorf), Michael Dobler (GS Schübelbach). **89:** Sabrina Steiner (SV Lachen). **88:** Beat Keller (GS Schübelbach). **87:** Simon Walker (FSG Altendorf). **86:** Reto Kessler (ISV Galgenen), David Ziltener (SV Lachen), Stefan Fuchs (MSV Wilen-Wollerau). **85:** Kilian Wild (SV Lachen), Gian-Luca Weber (SG Tuggen). **84:** Philipp Kälin (ISV Galgenen), Thomas Dobler (GS Schübelbach). **83:** Benjamin Rickenbach (ISV Galgenen), Marcel Tobler (MSV Wilen-Wollerau), Daniel Büsser (FSG Altendorf). **82:** Patrick Teuber (MSV Wilen-Wollerau), Ivan Theiler (MSV Wilen-Wollerau). **81:** Christina Keller (ISV Galgenen). **80:** Kevin Pfyl (SG Tuggen), Marco Fleischmann (ISV Galgenen). **77:** Thomas Ruoss (GS Schübelbach). **Kranzresultate Jugendschiessen: 91 Punkte:** Lukas Mächler (SG Tuggen). **89:** Marco Schalch (GS Schübelbach). **88:** Stefan Petrovic (MSV Vorderthal). **85:** Ronald Treyer (SG Tuggen). **84:** Roman Mächler (SV Lachen). **82:** Marc Hofstetter (FSG Altendorf), Karin Keller (GS Schübelbach). **81:** Romo Mächler (SG Tuggen). **80:** Tobias Pfister (MSV Vorderthal). **78:** Sirina Eller (FS Reichenburg). **76:** Moris Bruhin (GS Schübelbach), Jan Vogt (FS Reichenburg), Raphael Schmuocki (SG Tuggen). **Sportwaffenstich: 77 Punkte:** Sabrina Steiner (SV Lachen), Simon Walker (FSG Altendorf), 73: Sven Mächler (SV Lachen), 71: Muriel Züger (FSG Altendorf), 69: Marcel Ulrich (GS Schübelbach), 64: David Ziltener (SV Lachen), 57: Daniel Büsser (FSG Altendorf). **Gruppenrangliste Jungschützen:** 1. FSG Altendorf 1 (352 Punkte; Matthias Casty, Muriel Züger, Simon Walker, Daniel Büsser). 2. SG Tuggen 1 (351; Nadja Feusi, Thomas Szegö, Gian-Luca Weber, Edy Käslin). 3. GS Schübelbach 1 (342; Michael Dobler, Beat Keller, Thomas Dobler, Marcel Ulrich). 4. SV Lachen 1 (329). 5. ISV Galgenen 1 (325). **Gruppenrangliste Jugendschützen:** 1. SG Tuggen (257 Punkte; Lukas Mächler, Ronald Treyer, Remo Mächler). 2. MSV Vorderthal (235; Stefan Petrovic, Tobias Pfister, Janik Ebnother). 3. GS Schübelbach (229; Marco Schalch, Moris Bruhin, Martin Schalch). 4. SV Lachen (209). 5. FS Reichenburg 2 (167).

Die Jugend vom Turnverein Schindellegi holte den Turnfestsieg

In Dörflingen (Schaffhausen) holten die Höfner Jungturner ihren ersten Turnfestsieg der Vereinsgeschichte.

Am Sonntag hat die Jugend vom Turnverein Schindellegi das Schaffhauser Kantonturnfest in Dörflingen gewonnen. Dank der Gesamtpunktzahl von 27,99 Punkten durften die 54 Mädchen und Knaben aus Schindellegi ihren ersten Sieg in der ersten Stärkeklasse feiern.

Am Sonntagmorgen reisten die Jugendschar und ihre Leiter mit dem Zug nach Dörflingen ans Kantonturnfest Schaffhausen. Am Mittag stand der erste Wettkampfteil an. Die acht Team-Aerobic-Mädchen erturnten sich die Note 8,63. In der Gerätekombination wurde mit 27 Turnerinnen und Turnern eine sehr gute Note von 9,37



Den ersten Turnfestsieg der Geschichte geschafft: die Jungturner von Schindellegi.

erreicht. Die 16 Pendelläufer ersprinteten sich die Note 9,23 – somit war der Auftakt gelungen. Im zweiten Wettkampfteil konnten sich die Nachwuchsathleten nochmals steigern, ersprangen sich im Weitsprung die Note 9,50, im Ballwurf gab es gar 9,68 Punkte.

Auch der dritte und somit letzte Wettkampfteil wurde mit Hochsprung (9,63), Steinheben (9,40) und dem Fachtest Allround (9,05) sehr gut abgeschlossen. Dies führte zu einer Gesamtpunktzahl von 27,99. Die Nachwuchsathleten holten damit ihren ersten Turnfestsieg der Vereinsgeschichte. (eing)

Jugend des TV Siebnen gewann in der dritten Stärkeklasse

Auch dank starken Ringturnern schaffte Siebnen den Sieg in Dörflingen (Schaffhausen) in der dritten Stärkeklasse.

Am Sonntag startete die Jugend des Turnvereins Siebnen am Schaffhauser Kantonturnfest in Dörflingen. Mit circa 30 Kindern begann die Reise für den TVS bereits um sechs Uhr in der Früh – mit dem Ziel, den Sieg nach Hause zu bringen.

Kurz vor zehn Uhr startete der TVS mit dem ersten Wettkampfteil. 22 Kinder nahmen an der Pendelstafette über 60 Meter teil. Die erste Gruppe lief mit zehn Personen eine Zeit von 1:33 Minuten, die zweite Gruppe mit zwölf Personen eine starke Zeit von 1:55 Minuten. Dies reichte zu 9,38 Punkten.

Im zweiten Wettkampfteil standen die Disziplinen Weitsprung sowie Ballwurf an. Die Turner erreichten im Weitsprung 9,24 Punkte. Fabian Gisler und Jonas Diethelm sprangen auf eine Weite von 4,48 m. Bei den Mädchen konnte sich Lisa Rusch mit einer Weite von 4,41 m feiern lassen. Zur gleichen Zeit standen neun Kinder in der Disziplin Ballwurf im Einsatz. Philipp Schirmer warf 53,40 m und Jonas Romer 53,35 m weit, und holten die Note 9,76.



Das siegreiche Team des TV Siebnen.

Starkes Schaukelringteam

Kurz nach dem Mittag zeigte die Schaukelringgruppe unter der Leitung von Michael Stachel, dass sie schweizweit zu den Besten gehört. Vom Wettkampfergebnis gab es die Note 9,42. Dass Freud und Leid jedoch nahe beieinander sind, bestätigte sich an diesem Tag ein weiteres Mal: Philipp Schirmer verletzte sich bei der Landung und musste ärztlich betreut werden.

Vier Kinder absolvierten die Disziplin Hochsprung. Jasmin Kürzi überflog die auf 1,40 m gelegte Latte, Fabian Gisler die Marke 1,30 m. Das Hochsprungteam der Siebner Jugend erreichte eine Note von 8,75.

Ohne zu wissen, welcher Rang erzielt wurde, trat die Jugend bereits um 15.30 Uhr den Heimweg an. Die technische Leiterin, Tamara Kraft, wartete gespannt auf die Siegerehrung in Dörflingen. Völlig überrascht und sehr erfreut durfte Kraft den Pokal der dritten Stärkeklasse entgegennehmen und die erfreuliche Mitteilung nach Hause bringen – das Ziel wurde mehr als erreicht. (eing)

REKLAME

ANLAGEFONDS					
Schwyzer Kantonalbank					
Bezeichnung	Währung	Indizes	Ins. Wert	YTD%	
Wältzungsanlagesfonds					
SWC (CH) BF CHF A	CHF	3/1/1	96.53	0.6	
SWC (CH) BF International A	CHF	3/1/1	70.22	-0.9	
SWC (LI) Bond Inv CHF A	CHF	3/1/1	109.61	0.4	
SWC (LI) Bond Inv CHF B	CHF	3/1/1	134.22	0.4	
SWC (LI) Bond Inv EUR A	EUR	3/1/1	69.41	-0.2	
SWC (LI) Bond Inv EUR B	EUR	3/1/1	97.06	-0.2	
SWC (LI) Bond Inv MT CHF A	CHF	3/1/1	98.10	0.2	
SWC (LI) Bond Inv MT CHF B	CHF	3/1/1	118.62	0.7	
SWC (LI) Bond Inv USD A	USD	3/1/1	117.81	-1.2	
SWC (LI) Bond Inv USD B	USD	3/1/1	166.87	-1.2	
Aktiefonds					
SWC (CH) EF Asia A	USD	3/1/1	91.88	6.3	
SWC (CH) EF Canada A	EUR	3/1/1	140.89	15.0	
SWC (CH) EF Europe A	EUR	3/1/1	173.75	17.8	
SWC (CH) EF North America A	USD	3/1/1	383.98	3.3	
SWC (CH) EF SMC Schweiz A	CHF	3/1/1	527.83	4.0	
SWC (CH) EF Switzerland A	CHF	3/1/1	388.03	3.2	
Anlagestrategiefonds					
SWC (CH) PF Valca A	CHF	3/1/1	331.41	-0.3	
SWC (LI) PF Balanced A	CHF	3/1/1	174.09	-0.6	
SWC (LI) PF Balanced B	CHF	3/1/1	206.54	-0.6	
SWC (LI) PF Equity A	CHF	3/1/1	275.91	-1.5	
SWC (LI) PF Equity B	CHF	3/1/1	298.14	-1.5	
SWC (LI) PF Growth A	CHF	3/1/1	232.30	-0.7	
SWC (LI) PF Growth B	CHF	3/1/1	262.39	-0.7	
SWC (LI) PF Income A	CHF	3/1/1	109.25	-0.7	
SWC (LI) PF Income B	CHF	3/1/1	139.98	-0.7	
SWC (LI) PF Yield A	CHF	3/1/1	142.57	-0.3	
SWC (LI) PF Yield B	CHF	3/1/1	174.13	-0.3	

2 = plus Ausgabekommision, 1 = Rücknahme ergibt zum Inventarwert, * = Anlagepreis, 1 = 100% Einzahlung